



## **Uniliga schließt Partnerschaft mit WEISSER RING e.V.**

**Köln, 27.04.2021** - Ab sofort ist der WEISSE RING offizieller Partner der Uniliga, die Anlaufstelle für Hochschul-Esports und eine der größten eSports-Ligen in Deutschland. Der WEISSE RING ist Deutschlands größte Hilfsorganisation für Kriminalitätsoffer - dazu gehört auch Onlinekriminalität.

Die Uniliga bildet das Fundament für Amateur-eSports in Deutschland und dient mit über 3.500 aktiven Spielern und mehr als 250 Teams als Ausbildungsumfeld für die Esports-Profis von morgen. Im Vordergrund des Angebots der Uniliga stehen Studierende aus ganz Deutschland, die beim Aufbau von Esports-Netzwerken, Turnieren und weiteren Aktionen beraten werden.

„Der Ton online ist rau. Besonders junge Menschen sind dem oft ausgesetzt und wissen nicht, wie sie dem begegnen sollen, wo sie Hilfe finden, was sie dagegen tun können,“ so Bianca Biber, Geschäftsführerin des WEISSEN RINGS, „Mit der Zusammenarbeit wollen wir besonders junge Menschen in ihrer Lebenswelt erreichen und sie ermutigen sich, bei Kriminalität, Mobbing, Gewalt und Hass Hilfe zu holen.“

Mit dem WEISSEN RING hat die Uniliga einen neuen Partner dazu gewonnen. Im Rahmen der Kooperation sind spannende Formate und interessanter Content geplant. Das Ziel der Partnerschaft ist es nachhaltig auf den WEISSEN RING aufmerksam zu machen und sich gemeinsam mit dem Thema Online-Kriminalität auseinander zu setzen.

Alexander Albrecht, Geschäftsführer der Uniliga: „Die Uniliga und der WEISSE RING teilen die gleiche Leidenschaft und den Fokus, junge Menschen zu sensibilisieren und ihnen eine Plattform zu bieten, die gegen Gewalt, Mobbing und Hass eintritt. Wir freuen uns sehr über diese Partnerschaft und die spannenden Themen, die wir gemeinsam entwickeln werden.“

Beraten wurde der WEISSE RING bei seinem Esports-Einstieg von der Sportmarketing-Agentur Infront. „Wenn ein Sponsoring inhaltlich stark ist, sind die Zielerreichung und der Erfolg nur eine Frage der Zeit. Wir freuen uns, dass wir den WEISSEN RING und die Uniliga zusammenbringen konnten, um die junge Zielgruppe für wichtige Themen, wie Gewalt im Netz, zu sensibilisieren“, sagt Marco Saunter, Managing Director von Infront Germany.

## **Über den WEISSE RING**

Der WEISSE RING wurde 1976 in Mainz gegründet als „Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e. V.“. Er ist Deutschlands größte Hilfsorganisation für Opfer von Kriminalität. Der Verein unterhält ein Netz von rund 2.900 ehrenamtlichen, professionell ausgebildeten Opferhelferinnen und -helfern in bundesweit rund 400 Außenstellen, beim Opfer-Telefon und in der Onlineberatung. Der WEISSE RING hat mehr als 100.000 Förderer und ist in 18 Landesverbände gegliedert. Er ist ein sachkundiger und anerkannter Ansprechpartner für Politik, Justiz, Verwaltung, Wissenschaft und Medien in allen Fragen der Opferhilfe. Der Verein finanziert seine Tätigkeit ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und testamentarischen Zuwendungen sowie von Gerichten und Staatsanwaltschaften verhängten Geldbußen. Der WEISSE RING erhält keinerlei staatliche Mittel.

Mehr Informationen zu „Weißer Ring e.V.“ stehen auf [weisser-ring.de](http://weisser-ring.de) zur Verfügung.

## **Über die Uniliga**

Seit 2014 ist die Uniliga die Anlaufstelle für Hochschul-E-Sport in Deutschland und bildet das Fundament für Amateur-E-Sport in Deutschland. Mehr als 2.500 aktive Spieler in über 250 Teams von mehr als 80 Universitäten sind derzeit in der Uniliga organisiert, die als Ausbildungsumfeld für die E-Sport-Profis von morgen dient. Im Vordergrund des Angebots der Uniliga stehen Studierende aus ganz Deutschland, die beim Aufbau von E-Sports-Netzwerken, Turnieren und weiteren Aktionen beraten werden. Die Uniliga deckt mit Ligen für League of Legends, Counter-Strike:GO, Overwatch, Hearthstone, Rocket League und Rainbow Six: Siege sämtliche Facetten des E-Sports ab. Mehr Informationen zur Uniliga stehen auf [uniliga.gg](http://uniliga.gg) zur Verfügung.

### **Pressekontakt:**

Uni eSports GmbH  
Grüner Weg 28  
50825 Köln